



Athleten der LG Menden beim LAZ-Nachwuchsmeeting in Iserlohn

Es war am Sonntag wahrlich kein Wetter, um gute Leistungen abzuliefern. Trotz Regen und kühlen Temperaturen trotzten die jungen Leichtathleten den äußeren Bedingungen. Für die Jugendlichen war es in vielen Disziplinen der erste Wettkampf in 2021 überhaupt.

Ganz besonders gelang das **Franziska Holterhöfer** (weibliche Jugend U16). Die 14-Jährige überzeugte als **Siegerin über 100m mit 14,54 Sekunden**, trotz Gegenwind.

Im **Weitsprung** zeigte Franziska ihr Potential:

Jeder ihrer Versuche wären eine neue Bestleistung gewesen; trotz der nassen Anlaufbahn kein einziger Fehlversuch. Im letzten Versuch steigerte Franziska sich auf **4,79 Meter**. Damit **gewann sie überlegen den Weitsprungwettbewerb** und konnte sich auch noch für die Westfälischen Jugendmeisterschaften in Lage qualifizieren. Ein klasse Wettkampf von Franziska.

Ihre Vereinskameradin **Sarah Zander (weibl. Jugend U20)** probierte sich nach ihren Fußoperationen zum ersten Mal wieder im Weitsprung und überzeugte mit **4,61 Meter**. Auch für Sarah war es eine neue persönliche Bestleistung.

Jana Sophie Huckschlag (weibl. Jugend U18) lief die 100 Meter in 14,48 Sekunden, 4,14 Meter war ihr Weitsprungresultat.

Bei der **Jugend U14 startete Laura Hedt (W13)** im 75-Meter-Lauf (11,96 Sekunden), im Weitsprung konnte sich Laura über eine neue Bestleistung von 3,78 Meter freuen. Im Ballwurf erzielte sie 23,00 Meter.

Devid Preuß (M12) ging zum ersten Mal in dieser Saison über 75 Meter an den Start. Seine gelaufenen 11,69 Sekunden waren durchaus zufriedenstellend und er freute sich über den Sieg bei der M12. Im Weitsprung wurde der weiteste Versuch mit 3,77 Meter gemessen (zweiter Platz), Sein Ballwurfresultat war 25,50 Meter und im abschließenden 800-Meter-Lauf wurden 3:08,69 Minuten für Devid gestoppt.

Bei den Mädchen **W12 startete Ellen Venus zum ersten Mal.**

Ihre Ergebnisse: 75 Meter in 12,86 Sekunden, 3,18 Meter und Weitsprung und 14,50 Meter im Ballwurf.

Einen guten Wettkampf absolvierten die **Kinder U12:**



Drei Jungen der LG Menden starteten in der **Jahrgangsklasse M11**.

Till Finger überzeugte mit zwei Siegen: Er gewann den Sprint über **50 Meter in 8,29 Sekunden**. Sein Weitsprungresultat von 3,71 Meter reichte für den dritten Platz. Im Schlagball wurden 33,50 Meter gemessen (zweiter Platz). Im abschließenden 800 Meter-Lauf sicherte er sich in einem begeisternden Finish auf der Zielgeraden mit seinem Vereinskameraden David Hedt nur fünf Hundertstel vor David in 2:52,40 Minuten den Sieg.

David Hedt freute sich über zwei zweite Plätze und auch neue persönliche Bestleistungen im 800 Meter-Lauf in 2:52,45 Minuten und auch sein Weitsprungergebnis war denkbar knapp: Mit 3,70 Meter blieb er nur 1 Zentimeter hinter Till. Über 50 Meter lief er in 8,77 Sekunden auf den dritten Platz; 29,00 Meter war seine Schlagballweite.

Kevin Preuß sprintete die 50 Meter in 9,62 Sekunden, 3,05 Meter sprang er weit und seine Weite im Schlagball war 26,00 Meter. Zum Schluss lief er die 800 Meter in 3:17,58 Minuten.

Bei den **11-jährigen Mädchen überzeugte einmal mehr Bevin Asemota**. Ganz überlegen gewann sie die **50 Meter in 7,76 Sekunden** und den **Weitsprung mit neuer persönlicher Bestleistung von 4,21 Meter**. 24,50 Meter war ihre Leistung im Schlagball. Zum Abschluss lief sie die 800 Meter in 2:58,86 Minuten.

Den Sieg im Schlagballwettbewerb sicherte sich **Jenna Pauline Jastremski** mit der Weite von 26,00 Meter. 8,76 Sekunden lief sie über 50 Meter und überzeugte mit neuer Bestleistung von 3,60 Meter im Weitsprung.

Ihren ersten Leichtathletikwettkampf bestritten zwei junge Mädchen:

Emilie Chochulska (W11) überzeugte hier über 50 Meter in 8,66 Sekunden und über die 800 Meter in 3:05,94 Minuten.

Charlotte Loschek (W10) Leistungen: 8,70 Sekunden über 50 Meter, 3,24 Meter im Weitsprung und 22,50 Meter im Ballwurf.

Mit diesen Leistungen aus dem ersten Wettkampf überhaupt konnten beide sehr zufrieden sein.

Auch die Jüngsten (**Kinder U10**) konnten sich zufrieden über die guten PResultate auf dem Heimweg machen. Das nasse Wetter hat wohl den Jüngsten am wenigsten ausgemacht:

Zweimal konnte sich Laura Dröscher (W8) in die Siegerliste eintragen:



Überlegen gewann sie den Sprint über 50 Meter in 9,32 Sekunden und den Weitsprungwettbewerb mit 3,08 Meter. Zum Schluss lief sie zum ersten Mal die zwei Stadionrunden und freute sich trotz aller Anstrengung über den zweiten Platz in 3:27,62 Minuten.

Johanna Klinner sprintete die 50 Meter in 9,74 Sekunden und 2,57 Meter erreichte sie im Weitsprung, das war jeweils der dritte Platz. Über die 800 Meter blieben die Uhren für Johanna bei 3:52,06 Minuten stehen.

Marei Walter lief die 50 Meter in 10,19 Sekunden, sprang 2,48 Meter weit und ihre Zeit von **3:43,32 Meter reichte über 800 Meter für den dritten Platz.**

Charlotte Jooß erzielte folgende Resultate: 11,35 Sekunde über 50 Meter, 1,66 Meter im Weitsprung und 3:52,95 Minuten war ihre Zeit über 800 Meter.

Jonathan Jankowski und Dominic Schalo starteten bei den 8-jährigen Jungen.

Die 50 Meter lief **Jonathan** in 10,53 Sekunden als Erster über die Ziellinie, 3:46,16 Minuten lief er als Sieger über 800 Meter, den Weitsprungwettbewerb gewann er mit 2,62 Meter.

Erst seit kurzem im Training freute sich Dominic Schalo über zwei dritte Plätze: 12,92 Sekunden über 50 Meter und 1,49 Meter im Weitsprung.

Menden, 31.08.2021

Christina Geiseler